Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 6 (1793)

Heft: 30

Rubrik: Rechnungstag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bohrne Mighr. Landvogt Fischer auf Wangent Herrschaftsherr zu Rychenbach, zu bewilligen geruhet hat. Es werden demnach gu Verführung beffelben Sage bestimmt : Alls fur den iten und aten Geldstag famt ber Steigerung über die vorhandene Farhaab und Matten, Samftag den gten Augst in des Wogels gewesenen Wohnung ju Wangen fur den gten und legten Geldstag, bann Sginftag den 7ten Herbstmonats, in der Landschreiberen Allda, alles nächstfünftig, mit der Anforderung an alle diejenigen, fo an ermeldte Verlaffenschaft ans fpruchig find, ihre Anforderungen ausführlich mit Diteln und Rechten begleitet auf einen ber obbes ftimmten Geldstagen einzugeben, unterlaffenden Falls, geschehen wird, mas die Gesetze darüber vorschreis ben. Geben den 13ten Julii, 1793.

Landschreiberen Wangen.

Ben Buchbinder Schwendimann sind zu haben: La Rencontre imprévue, ou le Souper à l'auberge de la Cicogne à Bâle. Das Stuck um 10 fr.

urs Schilt, des Sagers Sohn von Grenchen. Hanten.

Johann Gaugler, Meyer von Gempen, Johann und Jakob Künlist Josephs sel. Sohne von Kappel. Johann Huber von Subingen. Franz Kohler sel. v. Welschenrohr.

Jufgehobne Ganten. Johann Meister im mittlern Moschbach. Hannssepp Winistörfer Jos sel. Sohn von Winistorf. Ludwig Strähl v. Mazendorf. Joseph Reinhardt v. Bellach-

Uuflösung des lezten Räthsels.

die benden Waagschalen.

Teues Käthsel.

Ich din jung und din auch alt,

Schön und häßlich von Gestalt.

Ich din groß und din auch klein,

Ewig, ewig werd ich sepn.